WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Breitbandversorgung im Kreis Bergstraße - Sachstandsbericht

Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur

am 25. April 2013

METROPOLEPOSITION
GREATER FRANKFURT - HEIDELBERG AREA

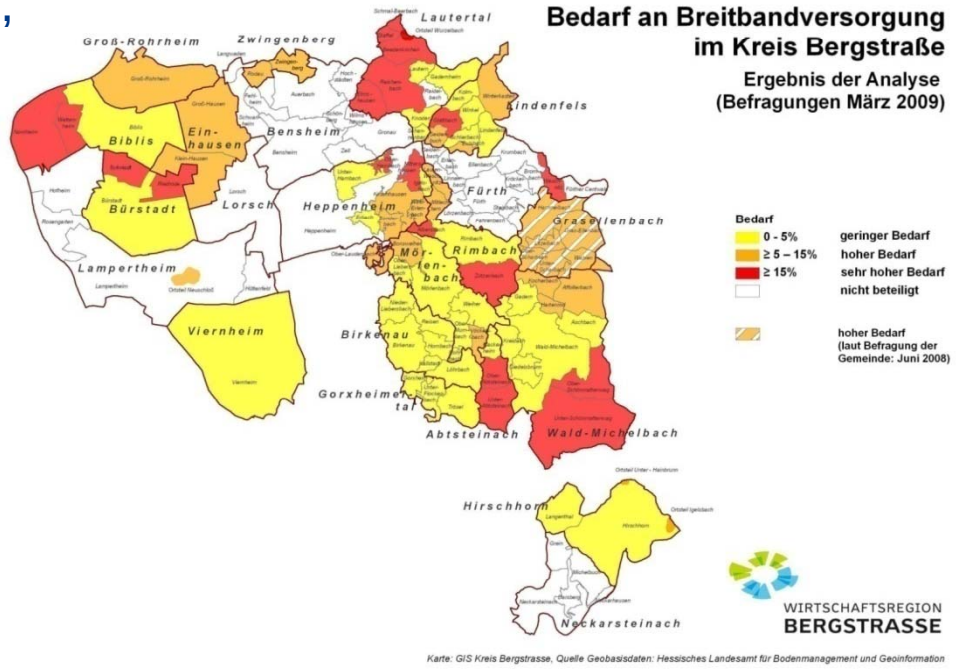
EUROPÄISCHE UNION:
Investition in Ihre Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

HESSEN

Durchgeführte Maßnahmen

Kreisweite Bestands- und Bedarfsanalyse zur Breitbandversorgung in 2009

- Bezug Grundversorgung (1 MBit/s), in Anlehnung an GAK-Richtlinien des Landes Hessen
- Bestandsaufnahme der Versorgungssituation
- Bedarfsanalyse durch umfassende Umfrage bei Haushalten und Gewerbetreibenden auf Stadt-/ Ortsteilebene
- Nicht alle Kommunen nehmen hieran teil



Durchgeführte Maßnahmen

Einrichtung einer regionalen Breitbandberatungsstelle bei der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH ab Ende 2009 (1)

- in Kooperation mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Akquise von Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Hessen (580.000 €)
- Jährliche Antragstellung zur Fortsetzung der regionalen Breitbandberatungsstelle bis einschließlich 2013
- Ziel: Beratung der Kommunen zur Initiierung und Umsetzung von Breitbandprojekten zur Verbesserung der Breitbandversorgung

Durchgeführte Maßnahmen

Einrichtung einer regionalen Breitbandberatungsstelle bei der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH ab Ende 2009 (2)

- Vorgehen, u.a.:
  - Informationsgespräche mit allen Bürgermeistern zur Vorstellung des Beratungsangebots, Erhebung des Handlungsbedarfs und Beratung der weiteren Vorgehensweise
  - Sondierung der Ausbauabsichten und Ausbaukapazitäten aller relevanten Telekommunikations-Unternehmen in Spitzengesprächen
  - Feststellung des Handlungsbedarfs, Ermittlung potenzieller Synergien und Identifikation der relevanten Akteure
  - Initiierung von Projekten; Gespräche mit Kommunen, Anbietern, HMWVL und weiteren potenziellen Kooperationspartnern
  - Entwicklung und Begleitung der Umsetzung von Projekten, Vermittlung zwischen Akteuren und Transfer von Informationen

Aktueller Sachstand - Ergebnisse und Perspektiven

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Interkommunales Breitbandnetz IKbit (1)

IKbit Interkommunales Breitbandnetz

- Markterkundung ergibt kein Interesse der privaten Telekommunikations-Unternehmen an einem Breitbandausbau in den Odenwaldkommunen
- WFB initiiert in 2010 mit Abtsteinach, Birkenau, Fürth, Gorxheimertal, Grasellenbach, Heppenheim, Lindenfels, Mörlenbach, Rimbach, Wald-Michelbach ein interkommunales Projekt
- Aufbau eines gemeindeeigenen, flächendeckenden, zukunftsfähigen Glasfasernetzes (FTTC-Lösung)
- Breitbandversorgung in allen Stadt-/Ortsteilen der Kommunen mit Übertragungsraten von bis zu 50 MBit/s im Jahr 2013/2014
- Umfassende Beratung und Begleitung zur Umsetzung des Projektes durch regionalen Breitbandberater und WFB bis heute
- Modellprojekt des Landes Hessen, einer von vier Landkreisen mit umgesetztem bzw. in Umsetzung befindlichem NGA-Ausbauprojekt

Aktueller Sachstand - Ergebnisse und Perspektiven

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Interkommunales Breitbandnetz IKbit (2)

IKbit Interkommunales Breitbandnetz

- 10 Kommunen schließen im Dezember 2011 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Regelung der Interkommunalen Zusammenarbeit
- Gemeinde Fürth übernimmt die Federführung und gründet im Dezember 2011 einen Eigenbetrieb IKbit zur Abwicklung des Projektes
- Finanzierung des Baus über einen Kommunalkredit
- Refinanzierung durch Verpachtung des Netzes an einen Betreiber innerhalb von ca. 15 Jahren
- Durch WFB Akquise von Fördermitteln (100.000 €) des Landes Hessen für die Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)

Aktueller Sachstand - Ergebnisse und Perspektiven

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Interkommunales Breitbandnetz IKbit (3)

IKbit Interkommunales Breitbandnetz

- Ausschreibung und Vergabe des Betriebs und des Baus des Netzes in 2012 an die PEB Breitband GmbH & Co. KG (Zusammenschluss aus HSE Medianet GmbH und Klenk & Sohn GmbH)
- Bau gestartet im November 2012 durch Klenk & Sohn GmbH, Ausbauarbeiten sind im Zeitplan
- Betrieb des Netzes durch HSE Medianet in Vorbereitung
- Vermarktungsaktivitäten haben begonnen
- ab Herbst 2013 erste Inbetriebnahme in Rimbach, bis Ende 2014 sind alle Kommunen am Netz

Aktueller Sachstand – Ergebnisse und Perspektiven

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Ried, Einhausen, Lorsch

- In 2010/2011 Einzelberatungen und Markterkundung in den Kommunen mit Verbesserungsbedarf:
  - heterogene Versorgungssituation
  - Bürstadt-Bobstadt (GE), südliche Stadtteile
  - Biblis
  - Groß-Rohrheim
  - Einhausen v.a. nördlicher Bereich
- kurzfristige Lösung für Lampertheim-Neuschloß (Unitymedia)
- Gespräche mit Telekom, Unitymedia u.a. Telekommunikations-Unternehmen bringen keine befriedigenden Lösungen für einzelne Kommunen

Aktueller Sachstand – Ergebnisse und Perspektiven

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

NGA-Machbarkeitsstudie Ried, Einhausen, Lorsch

- In 2012 Initiierung einer gemeinsamen Machbarkeitsstudie von Biblis, Bürstadt, Einhausen, Groß-Rohrheim, Lampertheim und Lorsch zur Versorgung mit flächendeckendem Hochgeschwindigkeitsbreitband
  - Akquise von Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Hessen (rund 21.000 €) zur Durchführung der Studie durch WFB/regionalen Breitbandberater
  - Unterstützung der federführenden Stadt Lampertheim bei der Ausschreibung und Vergabe der Studie an ein externes Büro sowie Begleitung während der Durchführung durch WFB/regionalen Breitbandberater
  - Seit Oktober 2012 bis Juli 2013 Durchführung der Studie durch KPR Capital GmbH aus Frankfurt
  - Nach derzeitigem Stand zeichnet sich eine Lösung für alle Kommunen ab
- Seit 2013 marktgetriebener Breitbandausbau in Biblis-Wattenheim und Groß-Rohrheim durch die EWR AG

Aktueller Sachstand – Ergebnisse und Perspektiven

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Weitere Kommunen

- Lautertal
  - Markterkundung und Initiierung von Gesprächen der Kommune mit GGEW net GmbH, die Interesse an Breitbandausbau in Lautertal haben
  - Ortsteile Gadernheim und Lautern durch Telekom versorgt
  - GGEW net GmbH baut seit 2012 in den Ortsteilen Reichenbach und Elmshausen auf Glasfaserbasis (FTTC-Lösung) marktgetrieben aus
  - Breitbandversorgung mit bis zu 50 MBit/s im Jahr 2013 erreicht
  - GGEW net GmbH prüft aktuell Ausbauoptionen für den Ortsteil Beedenkirchen
- Zwingenberg
  - Gute Versorgung in Innenstadt durch Unitymedia und Telekom
  - GGEW net GmbH baut Innenstadtgebiet auf Glasfaserbasis (bis 50 Mbit/s) aus
  - GGEW net GmbH legt Angebot für Stadtteil Rodau mit von Kommune beizutragender Wirtschaftlichkeitslücke vor
  - Betreuung und Unterstützung der Stadt bei aufkommenden Fragestellungen, fachliche Beratung etc.

Aktueller Sachstand – Ergebnisse und Perspektiven

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Weitere Kommunen (2)

- Bensheim
  - Gute Versorgung in Innenstadt durch Telekom und Unitymedia
  - GGEW net GmbH baut Gebiete mit Versorgungsunterschieden und die Stadtteile Stück für Stück in Abstimmung mit der Stadt Bensheim auf Glasfaserbasis (bis zu 50 Mbit/s) aus
  - Betreuung und Unterstützung der Stadt Bensheim bei aufkommenden Fragestellungen, fachliche Beratung, Beantragung von Leerrohrförderung etc.
- Viernheim
  - Gute Versorgung durch Telekom und Unitymedia
  - Einzelne Beratungen zu weiteren Optionen
- Hirschhorn, Neckarsteinach
  - Teils gute Grundversorgung bis gute Versorgung (Neckarsteinach) vorhanden
  - LTE-Standorte wurden errichtet
  - Optionen für Versorgung mit zukunftsfähigem Breitband werden aktuell überprüft

Aktueller Sachstand – nur Funklösungen

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Orte nur mit Funklösungen bzw. Versorgung mit LTE

- Lautertal- Beedenkirchen
- Zwingenberg-Rodau
- Teile von Hirschhorn
- Teile von Neckarsteinach

Aktueller Sachstand – Zusammenfassung

WIRTSCHAFTSREGION BERGSTRASSE

Überblick zum Stand des Breitbandausbaus im Kreis Bergstraße in 2013

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de